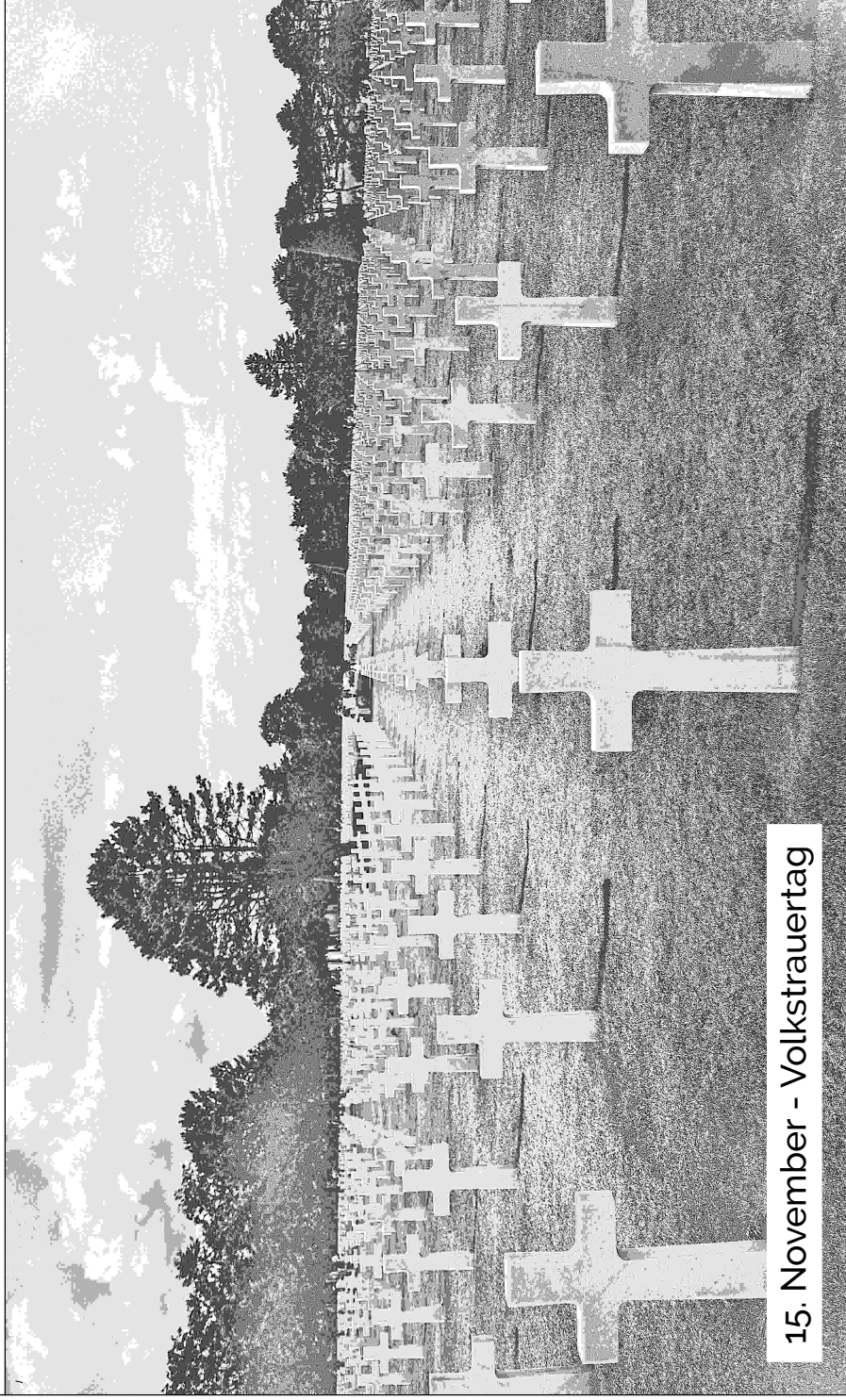


# Pfarrbrief November 2020

Pfarrverband  
Ramsdorf-Wallerfing



15. November - Volkstrauertag

# LIEBE LESERINNEN UND LESER,

*Zeit.* Ein Begriff, der uns in unserem Alltag sehr oft begegnet, besonders in diesem außergewöhnlichen Jahr 2020. Von einer besonderen Zeit ist da z. B. die Rede oder auch von Entschleunigung. Aber was genau ist eigentliche „Zeit“ und was hat Zeit mit unserem Glauben zu tun?

Wenn man dazu aufgefordert wird, den Begriff „Zeit“ zu definieren, erkennt man schnell, dass dies bei weitem kein leichtes Unterfangen ist. Auch ein Blick in die Vergangenheit verrät uns, dass diese Aufgabe bereits Menschen vergangener Zeiten Schwierigkeiten bereitete.

Der Kirchenvater Augustinus (354-430) musste sich beispielsweise eingestehen, dass er die Frage nach einer Definition nur dann beantworten könne, wenn niemand ihn danach frage. So hat wohl jeder Mensch eine bestimmte Vorstellung von der Zeit in seinem Kopf. In Erklärungsnot gerät man jedoch, wenn man dieses innere Konstrukt für einen Fragenden in Worte fassen soll. Erschwerend kommt hinzu, dass Zeit auf ganz unterschiedliche Weise erlebt werden kann.

Neben unterschiedlichen Zeitaspekten gibt es auch konkrete Formen des Zeitumgangs. Ein Beispiel dafür ist *Achtsamkeit*. Der Begriff der Achtsamkeit hat seine Wurzeln im Buddhismus. Dort ist der Begriff sehr weit gefasst und beschreibt eine wache Aufmerksamkeit, die vorrangig auf die Gegenwart gerichtet ist.

Achtsamkeit kann auch als eine „*universelle menschliche Fähigkeit*“ (Zitat von Sil-

ke Rupprecht) aufgefasst werden und ist deshalb nicht zwingend als spezifisch buddhistisch zu betrachten.

Vielleicht fragen Sie sich jetzt, was Achtsamkeit konkret mit dem Christentum zu tun hat. Der Zusammenhang zwischen Achtsamkeit und christlicher Botschaft wird besonders deutlich, wenn man sich die Frage stellt, wie Religion an Säuglinge und Kleinkinder vermittelt werden kann.

Aufgrund der fehlenden kognitiven Reife scheiden religiöse Texte, Symbole und sogar kindgerechte Geschichten zum Teil aus. Das heißt jedoch nicht, dass man mit religiöser Bildung und Erziehung warten muss, bis Kinder die entsprechende Reife erreicht haben, um die christliche Botschaft zu verstehen.

Wenn man Liebe und Barmherzigkeit als wesentliche Faktoren der Botschaft Christi versteht, sollte die Atmosphäre, in der Kinder aufwachsen, von diesen Elementen geprägt sein. Achtsamkeit kann dabei als Schlüssel verstanden werden, um Liebe und Mitgefühl in Beziehungen für Kinder erfahrbar zu machen.

Aber nicht nur im Bereich religiöser Lern- und Bildungsprozesse ist der Aspekt Zeit von Bedeutung. Jeder einzelne von uns kann durch Achtsamkeit Entschleunigung erfahren. Das stellt einen Kontrast zu unserer aktuellen Lebenswelt dar: Unsere Welt ist im gesellschaftlichen, politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Bereich von Beschleunigungen geprägt.

Dies überträgt sich auch auf die Dimension des Privaten. Obwohl uns der Fortschritt im Bereich der Technik enorme Zeitersparnis ermöglicht, haben wir

permanent das Gefühl, dass uns die Zeit fehlt. Einheit scheint sich in Vielheit aufzulösen und Orientierungen in allen Bereichen gehen verloren.

Anfang des Jahres schien es, als bräuchte es erst eine Pandemie von weltweitem Ausmaß, um sich auf das Wesentliche zu besinnen und Entschleunigung zu erfahren. Lange hielt dieser Ausnahmezustand aber nicht an und schnell fiel man wieder zurück in alte Muster, in Stress und in Zeitnot.

Dabei braucht es keinen Lockdown (Ausgangssperre), um Zeit bewusst zu erleben und zu gestalten sowie etwas Geschwindigkeit aus dem Alltag rauszunehmen. Vielleicht braucht es nur ein bisschen Glauben, um sich auf die wesentlichen Aspekte der menschlichen Existenz zu konzentrieren, und ein bisschen Achtsamkeit, um Entschleunigung zu erfahren – auch ohne Pandemie.

In diesem Sinne: Eine gute Zeit für Sie alle!

*Rafaela Wilhelm – Sonderpädagogin aus Ettling*

---

## ALLGEMEINES

### **CORONA-REGELN**

In den nächsten Wochen liegen bedeutende Feste des Kirchenjahres vor uns. Lassen Sie uns alle miteinander dabei mithelfen, dass wir sie auch unter "Corona" - Bedingungen feierlich begehen können.

Dazu zählt das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung, wenn man in die Kirche eintritt oder sich im Kirchenraum bewegt. Wichtig ist ebenfalls die Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 Metern zum Nachbarn (in alle Richtungen).

Ausgenommen sind nur Personen aus dem gleichen Haushalt. Eine Kontrolle erscheint zwar eher unwahrscheinlich, aber falls es tatsächlich dazu kommen sollte, wird gegen die Betroffenen ein Bußgeld von € 250,- verhängt. Auch Gruppenbildungen vor dem Kirchengebäude sind zu vermeiden.

### **ALLERHEILIGEN**

*Anders als im vorherigen Pfarrbrief gemeldet*, bieten wir – zusätzlich zu den Vorabendmessen - auch am Allerheiligentag in den vier Pfarrkirchen Gottesdienste an. *Es bleibt aber dabei: Die Segnung der Gräber* (Gräbergang) erfolgt in diesem Jahr zu einem anderen Zeitpunkt ohne Volk. Das private Gebet an den Gräbern ist möglich.

### **KIRCHGELD 2020**

Die jährliche Aktion kommt der Orts-pfarrei zu Gute. Ursprünglich eine Art Abgabe, hat sich das Kirchgeld in den vergangenen Jahren mehr und mehr zu einer Spendenaktion für die Heimat-pfarrei entwickelt, bei der jeder sicher sein kann, dass seine Gabe allein der Pfarrei zufließt. Das macht das Kirchgeld attraktiv für Menschen, die selbst das Faltblatt (Stichwort Transparenz), das mit dem Kirchensteuerbescheid ins Haus flattert, nicht mehr so ganz überzeugen kann. Beteiligen Sie sich bitte nach Ihren Möglichkeiten. Dank an die Austeiler!

### **TRAUUNGEN 2021**

Alle Paare, die sich im kommenden Jahr kirchlich vermählen wollen, mögen sich bitte bald im Pfarramt Ramsdorf melden, auch wenn die Trauung erst im Herbst 2021 stattfinden soll. Eine früh-

zeitige Planung ist vor allem deshalb wichtig, weil einige Hochzeiten wegen "Corona" von 2020 auf 2021 verschoben worden sind und dadurch bereits bis zu zwölf Samstage belegt sind.

## VOLKSTRAUERTAG

Gedenken zum Volkstrauertag siehe Gottesdienstanzeiger. Dieser Tag hat auch unter den gegenwärtig herrschenden Bedingungen nichts von seiner Aktualität eingebüsst – eher im Gegenteil. Bitte nehmen Sie teil.

## TV-GOTTESDIENSTE

### *Advents- und Weihnachtszeit*

Das Bistum bereitet die Übertragung von Fernsehgottesdiensten vor. Das Angebot wurde während der "Corona" - Beschränkungen sehr gerne wahrgenommen. Die Übertragung erfolgt wieder auf Niederbayern TV und im Live-Stream auf dem Internetauftritt der Diözese. Bitte helfen Sie auch anderen, z.B. älteren Menschen, die mit diesen Empfangsmöglichkeiten nicht vertraut sind.

---

## AUS DEN PFARREIEN

### ■ Ramsdorf-Wallerfing

#### *Die Werktagsmessen in den Filialen*

Bachling, Neusling und Ramsdorf (Winterzeit 17:00 Uhr) finden aus organisatorischen Gründen jetzt immer am Mittwoch statt.

### ■ Oberpörling

*Segnung der Fahranfänger und Führerscheinneulinge* beim Sonntagsgottesdienst am 08.11. um 10:00 Uhr. Sie erhalten auch eine Christophorus-Plakette. Herzliche Einladung!

### ■ Niederpörling

#### *Nachwuchs-Organist(inn)en gesucht:*

Da in der Pfarrei ein gewisser Mangel an Organisten herrscht und es in nächster Zeit auch zu Ausfällen beim Orgelspiel kommen kann, machen wir auf die Möglichkeit eines Orgelunterrichts durch Regionalkantor Claus Kuhn (Osterhofen / Altenmarkt) aufmerksam. Der Unterricht kann auch vor Ort erteilt werden; die Kosten werden von Pfarrei und Bistum bezuschusst. Je nach Fleiß beginnt die Mitwirkung am Gottesdienst schon nach einem Jahr.

Nächster Pfarrbrief: **Dezember 2020**  
Erscheinung: Fr., 27. November  
Redaktionsschluss: So., 15. November

Messstipendien bitte mittels der in den Kirchen ausgelegten Briefumschläge eingeben! Einwurf auch im Pfarramt Ramsdorf oder im Pfarrbüro Oberpörling.

Bei Ausgangssperre ist wie im Frühjahr keine Annahme möglich.

---

Pfarramt Ramsdorf – Pfr. Armin Riesinger  
Ramsdorf 1, 94574 Wallerfing 09936 - 353  
armin.riesinger @ bistum-passau.de

Pfarrbüro Oberpörling  
Plattlinger Str. 18, 94562 Oberpörling  
Tel. 09937 - 516 Fax. 09937 - 90 39 33  
derzeit kein Parteiverkehr, Kontakt telefonisch  
pfarrverband.ramsdorf @ bistum-passau.de

---

Pater Nobi Parakkadan, Pfarrvikar  
0151 - 71 66 96 99  
nobyparakkadan @ gmail.com

---

Anton Fliegerbauer, Diakon  
09937 - 95 99 64 7  
antonfliegerbauer @ yahoo.de

---

Anni Schumergruber, Gemeindereferentin  
09938 - 693

---

[www.pv-ramsdorf-wallerfing.de](http://www.pv-ramsdorf-wallerfing.de)